

# Five-in-One Amplifier (Content Amplification via AI)

## Was es ist

Nimm ein hochwertiges „Pillar“-Inhaltselement (z. B. Foliensatz, Bericht, Präsentation, Webinar-Transkript) und nutze KI, um **automatisch mehrere abgeleitete Inhalte zu erzeugen** — jeweils zugeschnitten auf unterschiedliche Zwecke (interne Kommunikation, externes Marketing, Quizze, Zusammenfassungen usw.).

## Warum es so wirkungsvoll ist

- **Maximiert den ROI von Inhalten:** Statt Inhalte manuell weiterzuverarbeiten, kann KI schnell verschiedene Formate erzeugen.
- **Spart Zeit:** Was sonst Stunden dauern würde, ist in Minuten erledigt.
- **Abteilungsübergreifend nutzbar:** Inhalte, die ein Team erstellt (z. B. Produkt), können andere Bereiche (Marketing, Vertrieb, HR) direkt nutzen — ohne auf neue Materialien warten zu müssen.

## Typische Anwendungsfälle / Ergebnisse

Aus einer einzigen Quelle (z. B. Slides oder Transkript) lassen sich automatisch erzeugen:

- Interne Recap-Mails oder Zusammenfassungen für Teammitglieder oder Stakeholder, die das Event verpasst haben
- Interaktive Quizze oder Tests (z. B. 10 Multiple-Choice-Fragen) — geeignet für Training oder Evaluation
- Kundengerichtete Inhalte: Infografiken, Reports, Slide-Zusammenfassungen, Marketingtexte, Social-Media-Content
- Interne Wissensartefakte: FAQs, „Cheat Sheets“, kompakte Übersichtsleitfäden

## Zentrales Prinzip: „Guter Input = guter Output“

- Verwende **hochwertige, gut strukturierte Basisinhalte** („Pillar Content“) für die Weiterverarbeitung.

- Vermeide einfache oder „dünne“ Ausgangsmaterialien — KI verstärkt Fehler, Unschärfe und fehlende Struktur genauso zuverlässig wie Qualität.

## Wann es sinnvoll ist

- Wenn du originäre Inhalte hast, die datenreich oder klar strukturiert sind (Reports, Präsentationen, Transkripte)
- Wenn du Reichweite und Wiederverwendung über verschiedene Formate und Zielgruppen hinweg **maximieren** möchtest
- In bereichsübergreifenden oder Multi-Stakeholder-Umgebungen (Marketing, Vertrieb, HR, Training)

## Empfohlene Lektüre & Ressourcen

- Überblick zu Prompt-Engineering-Techniken inklusive Amplification- und Reuse-Patterns. ([Upaspro](#))
- Weiterer Kontext: Allgemeiner Prompt-Engineering-Guide, der erklärt, warum strukturierte Prompts und Wiederverwendung für moderne LLM-Workflows entscheidend sind. ([Lakera](#))

## Prompts

---

Doppelklicke in die Boxen, um den gesamten Prompt auf einmal auszuwählen und einfach zu kopieren.

### Exakter Reverse Prompt (Copy/Paste):

““

Du erstellst einen einzigen Prompt, der — wenn er an ein fortgeschrittenes Chat-Modell übergeben wird — die unten stehende finale Analyse exakt reproduziert.

Enthalten sein müssen: Modell-Empfehlung, empfohlene Temperatur, max\_tokens, ein Beispiel für die System-Nachricht sowie ein explizites Ausgabeformat.

Zu replizierendes Endergebnis: [HIER das finale Ergebnis einfügen]

Schreibe nun den einen Prompt (in einem Codeblock), der dieses Ergebnis in einem Durchgang erzeugt. Achte explizit auf Struktur, Überschriften und

Ausführlichkeit.

### Exakter Prompt für eine Demo:

“

System: Du bist ein präziser strategischer Analyst.

Tonalität: professionell, klar.

User: Analysiere die Geschäftsstrategie von Anthropic und gib eine SWOT-Analyse mit exakt folgender Struktur aus:

- Hauptüberschrift „SWOT: Anthropic“
- Vier Abschnitte: Strengths, Weaknesses, Opportunities, Threats
- Pro Abschnitt: genau 3 Bulletpoints; jeder Bullet: eine einzeilige Kernaussage + ein erklärender Satz mit Datenbezug
- Unter jedem Abschnitt: „Our Strategic Response:“ mit 1 konkreter Maßnahme, die sich auf den stärksten Punkt bezieht
- Ausgabe als Markdown-Überschriften und Bulletpoints  
Einfache Sprache verwenden. Umfang: 400–600 Wörter.

### Quiz:

“

Angehängt: [slide\_deck.pdf].

Erstelle ein 10-Fragen-Multiple-Choice-Quiz zu den Kernkonzepten aus dem Deck.

Für jede Frage: 4 Antwortoptionen, markiere die korrekte Antwort und füge eine einzeilige Begründung hinzu.

Fragen kurz halten (<20 Wörter).

### Internes Recap:

Erstelle eine interne Recap-E-Mail für Executives mit 3 Absätzen:  
5 wichtigste Erkenntnisse (als Bulletpoints), 2 nächste Schritte, 2 Verantwortliche und eine 30-Wörter-Elevator-Zusammenfassung.  
Tonalität: Executive, gut scannbar.

### Client-Infografik-Text:

“

Extrahiere aus [slide\_deck.pdf] 5 aussagekräftige Kennzahlen oder Headlines.  
Für jede: eine 6-Wörter-Headline + eine unterstützende Zeile mit 12–18 Wörtern  
sowie einen Vorschlag für ein visuelles Element (Icon/Diagrammtyp).

### Lebenslauf erstellen:

“

Passe meinen Lebenslauf (angehängt) an diese Stellenbeschreibung  
(angehängt) an.  
Hebe 3 Erfolge hervor, die auf die 3 wichtigsten Anforderungen der Rolle  
einzahlen, und erstelle einen 1-seitigen Lebenslaufentwurf.

### Perspektivwechsel: Hiring Manager

“

Handle nun als Hiring Manager für diese Rolle.  
Du hast 60 Sekunden, um diesen Lebenslauf zu scannen.  
Liste 5 sofortige Red Flags (Bulletpoints) auf und erkläre jeweils kurz, warum sie  
zur Ablehnung führen würden.  
Sei gnadenlos und knapp.

### Kritik in Verbesserungen überführen:

“

Basierend auf den obigen Red Flags:

Schreibe die 3 schwächsten Bulletpoints im Lebenslauf neu — konkret, quantifiziert und klar auf die Stellenbeschreibung ausgerichtet.

### Blueprint:

“

Ich betreibe einen Online-Kurs namens Workspace Academy.  
Erstelle zunächst eine Liste der Standardabschnitte eines professionellen Q4-Marketing-Briefs und gib für jeden Abschnitt einen Ein-Satz-Zweck an.  
Ergänze zudem eine empfohlene Erfolgskennzahl pro Abschnitt.  
(Den vollständigen Brief noch nicht schreiben.)

### Reduzieren & Fokussieren:

“

Wende das 80/20-Prinzip an:  
Behalte nur die essenziellen Abschnitte für eine 3-Mail-Sequenz, die sich an warme Leads richtet.  
Ersetze Metriken durch jeweils eine messbare KPI pro Abschnitt.

### Umsetzen:

“

Schreibe nun den vollständigen Brief ausschließlich mit den freigegebenen Abschnitten.  
Jede E-Mail: Betreffzeile (?8 Wörter), 3 Bulletpoints Inhalt, ein CTA.  
Wortlimit pro E-Mail: 80–110 Wörter.

### Praktischer Prompt zur Metadatenerfassung:

“

Gib beim Speichern dieses Templates ein JSON aus mit den Schlüsseln:  
title, prompt\_text, model, temperature, max\_tokens, expected\_word\_count,  
sample\_output (anhängen), date, tags.

---

Revision #12

Created 2025-11-28 09:24:10 UTC by Carsten

Updated 2026-01-30 19:58:57 UTC by Carsten